

Studierendenwerk Thüringen

Philosophenweg 22, 07743 Jena

Vergabenummer: StwTh-2024-038-A	
Vergabeart <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	
Einzureichen bis: (Einreichungstermin)	
Datum: 29.11.2024	Uhrzeit: 10.00 Uhr
Zuschlagsfrist endet am: 31.12.2024	
Voraussichtlicher Vertragsbeginn: 01.01.2025	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots UVgO

Bezeichnung der
Leistung:

Mietservice Schmutzfangmatten

Angebot für: **Bereitstellung, Reinigung und Austauschen von ca. 200 Schmutzfangmatten in den Einrichtungen des Studierendenwerk Thüringen in Jena, Weimar, Nordhausen, Erfurt, Schmalkalden und Ilmenau**

Anlagen:

die beim Bewerber verbleiben und bei der Angebotsabgabe zu beachten sind:

- Anlage 3 Bewerbungsbedingungen
- Anlage d) Erläuterung zur Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S. 1
- Anlage e) Hinweisblatt zur Nachprüfung gemäß § 14 Thüringer Vergabegesetz
- Anlage 8 Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- Anlage 2 Angebot
- Anlage 4 Zusätzliche Vertragsbedingungen
- Anlage 5 Besondere Vertragsbedingungen
- Anlage 6 Leistungsverzeichnis
- Anlage 7 Reaktionszeit Zuschlagskriterium
- Preisblätter 1-6 und Preisblatt „Änderungen“ (Einzureichen vollständig im Exel- Format)

- Anlage a) Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen
- Anlage b) Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 Satz 1
- Anlage c) Eigenerklärung zu Umweltbezogenen, sozialen und nachhaltigen Aspekten

- Anlage f) Erklärung der Bietergemeinschaft (wenn vorgesehen)
- Anlage g) Handlungsvollmacht für Niederlassungsleiter (wenn vorgesehen)

2. Bieterkommunikation

Jegliche Art der Kommunikation zwischen den Interessenten und dem Studierendenwerk Thüringen, findet **ausschließlich elektronisch** über das eVergabe Portal statt. Mündliche oder schriftliche Kommunikation über Brief, Fax oder E-Mail ist nicht möglich.

Das Studierendenwerk Thüringen behält sich vor, Fragen so umzuformulieren, dass die Identität des Fragestellers nicht erkennbar wird. Die interessierten Unternehmen werden jedoch gebeten, bei der Formulierung der Fragen von vornherein zu berücksichtigen, dass diese zusammen mit den Antworten allen interessierten Unternehmen zur Verfügung gestellt werden. Fragen der interessierten Unternehmen werden zeitnah beantwortet.

3. Angebotseinreichung

Insofern Sie bereit sind, die Leistung auszuführen, werden Sie gebeten, das Angebotsschreiben, die Leistungsbeschreibung incl. Preisblätter 1-6 und das Preisblatt „Änderungen“, die Zusätzlichen Vertragsbedingungen, die Besonderen Vertragsbedingungen sowie den Eigenerklärungen/Anlagen innerhalb der Angebotsfrist und vollständig in allen anzugebenden Einzelpositionen

elektronisch in Textform

über das eVergabe Portal unter www.evergabe.de einzureichen.

Unvollständigen Angaben innerhalb der Zuschlagskriterien, führen zum Ausschluss des Angebotes.

Von der Erstellung von Begleitschreiben, welche durch den Bieter dem Angebot gelegentlich beigefügt werden, ist grundsätzlich abzusehen.

4. Eignungsnachweise

Der Bieter hat mit Angebotsabgabe nachzuweisen, dass er zur Erbringung der Leistung die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Gesetzestreue und Zuverlässigkeit besitzt.

- Anlage a) Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen
- Anlage b) Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 Satz 1
- Anlage c) Eigenerklärung zu Umweltbezogenen, sozialen und nachhaltigen Aspekten
- Anlage f) Erklärung der Bietergemeinschaft (wenn vorgesehen)
- Anlage g) Handlungsvollmacht für Niederlassungsleiter (wenn vorgesehen)

5. Losbildung

Gemäß § 22 UVgO handelt es sich bei dieser Ausschreibung um ein Fachlos bei dem eine Aufteilung aus wirtschaftlichen Gründen nicht vorgenommen werden kann.

6. Fristen

Aufforderung zur Angebotsabgabe:	15.11.2024
Ablauf der Angebotsfrist:	29.11.2024 um 10 Uhr
Zuschlagsfrist:	31.12.2024
Bindefrist	31.12.2024
Leistungsbeginn voraussichtlich:	01.01.2025
Leistungsende:	31.12.2025 (Option auf Verlängerung gemäß ZVB's)

7. Zuschlag

Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot gemäß § 43 UVgO erteilt. Die Punkteverteilung erfolgt gemäß der Zuschlagskriterien.

8. Aufhebung von Vergabeverfahren

Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren ganz oder teilweise aufzuheben; er unterliegt keinem Kontrahierungszwang. Auf § 48 UVgO wird hingewiesen.

9. Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen

Nebenangebote sind **nicht** zugelassen

10. Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen

Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen.

11. Unterrichtung der Bieter

Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrages unterliegen Sie den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote nach § 46 UVgO.

- Ende der Aufforderung-